

SORTENEMPFEHLUNG

Sortenempfehlung 2024 Öko-Sommerhafer

für das Anbaugebiet Sandstandorte Nordost

08.12.2023

Sommerhafer

In Mecklenburg-Vorpommern wurde der Sortenversuch Sommerhafer am Standort Gülzow ausgewertet. In die mehrjährigen Werte fließen zusätzlich Ergebnisse von 2023 der Standorte Schmerwitz (BB) und Futterkamp (SH) ein. Die Erträge lagen am Standort Schmerwitz leicht über dem mehrjährigen Ortsniveau. In Gülzow und Futterkamp hingegen fielen die Erträge in den Versuchen geringer als im Durchschnitt der Vorjahre aus.

Hafer (außer Zwergtyp und zur Silonutzung) ist in der Kategorie I eingestuft, dies gilt es bei der Saatgutbeschaffung zu beachten.

Die Sorte **Max** erzielte leicht überdurchschnittliche Erträge. Sie kann als Schäl- und Futterhafer angebaut werden. Die Sorte weist ein hohes Hektolitergewicht sowie einen dichten Bestand mit einer guten Blattgesundheit auf. Auf guten Böden kann Lager auftreten.

Apollon erreichte über die Jahre leicht unterdurchschnittliche Erträge mit einer guten Schälleistung. Die großkörnige Sorte zeichnet sich durch eine gute Frohwüchsigkeit, einen dichten Bestand und einen längeren Wuchs aus.

Die Sorte **Fritz** wird aufgrund ihres hohen Ertragsvermögens für den Anbau empfohlen. Zusätzlich zeigt Fritz ein hohes Hektolitergewicht. Zu beachten ist ihr Lagerrisiko auf guten Böden.

Magellan erreichte leicht überdurchschnittliche Erträge mit guten Hektoliterwerten. Die großkörnige Sorte zeichnet sich durch einen frühen Bestandschluss aus.

Bei guter betrieblicher Erfahrung sind **Lion**, **Delfin** und **Kaspero** weiterhin empfehlenswert.

Anbaueigenschaften und Qualitätsmerkmale* der geprüften Sommerhafersorten

	Kornertrag relativ	Bodendeckungsgrad	Bestandsdichte	Pflanzenlänge	Qualität		
	2017-2023				TKG	Spelzenanteil	HLG
Max	101	o+	o	mittellang	o	o	o+
Apollon	98	o+	o	lang	+	o+	o-
Lion	100	o	o-	mittel	o+	o	o+
Kaspero	95	o+	o+	lang	o	o	o+
Fritz	105	o+	o	mittel	o	o+	o+
Magellan	101	o+	o	mittellang	+	o+	o
Scotty	[96]	o	o-	lang	o+	o	o
Platin	[96]	o+	o+-	mittellang	o+	o	o
Efes	[94]	o-	o	lang	o	o+	o
Karl*	[99]	o	o	mittellang	o+	o-	o+
Asterion**	[103]	o	o-	lang	o+	o	o+
Rambo**	[99]	o	o	lang	o+	o	o-
Stephan**	[91]	o	o-	mittellang	+	o-	o
Perun**	[99]	o	o+	mittellang	o	o-	+
100 % = dt/ha	35,3						

* nach Ergebnissen der Sortenversuche in ABG 1 Sandstandorte Nordost [] geringe Datenbasis ** einjährige Ergebnisse
 TKG = Tausendkorngewicht HLG = Hektolitergewicht + = gut/ hoch o+=mittelgut o = mittel o-=mittelgering - = gering
 Sorten der Bezugsbasis: Max, Apollon, Lion, Kaspero, Fritz, Magellan

KONTAKT

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA)
Institut für Pflanzenproduktion und Betriebswirtschaft
 Carolina Wegner
 Dorfplatz 1, 18376 Gülzow-Prüzen
 Telefon: 0385 588 – 60 211
 c.wegner@lfa.mvnet.de